

# AUSSTELLUNGSRÜCKBLICK 2023

## Stadtgalerie und KunstKabinett

---

### Anmut und Liebreiz in der zeitgenössischen Kunst ...

**Stadtgalerie, 08.01. - 26.02.2023**

Themenausstellung „Die Frau in der zeitgenössischen Kunst“ – Malerei, Grafiken, Plastiken und Skulpturen von Karl Brandstätter, Ruth Bussmann, Salvador Dalí, Alois Demlehner, Annett Gioia, Carin Grudda, Stephan Guber, Gertrud Landwehr, Markus Lüpertz, Michael Pickl, Janusz Siewierski, Jagna Weber, Paul Wunderlich, Andreas Durrer, Greet Helsen, Heinz Mack und anderen. [www.galerie-elzenheimer.de](http://www.galerie-elzenheimer.de)



### Elvira Bach – Unikate + Grafik

**Stadtgalerie, 04.03. - 02.04.2023**

Elvira Bach schrieb Kunstgeschichte mit den „Neuen Wilden“. Sie zählt zu den großen bedeutenden Frauen der Kunst des 20. Jahrhunderts, und das weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Der Siegeszug ihrer Arbeiten hält in den letzten 20 Jahren unvermindert an. Für Elvira Bach gehört das Malen als Selbstverständlichkeit zum Leben, denn sie definiert ihre Position als Frau, Mutter und Mensch in der Gesellschaft über ihre künstlerische Arbeit. Eines ihrer frühen Bilder von 1978 trägt den Titel „Immer ich“, und diesem Thema ist sie stets treu geblieben. Das Thema beschäftigt sie seit frühester Kindheit, denn durch ihre Zwillingsschwester ist sie stets mit ihrem eigenen Konterfei konfrontiert. [www.galerie-am-dom.de](http://www.galerie-am-dom.de)



### Paradise Now – Franziska Kuo, Malerei

**Stadtgalerie**  
**08.04. - 30.04.2023**

Alles ist möglich, auf verschiedenen Ebenen und im Mix der verschiedenen Techniken. Mit Acryl- und Ölfarben gemalt, mit Schablonen und Spraydosen gesprüht und mit verschiedenen alten Papieren werden Collagen geklebt. Franziska Kuo benutzt diese Ausdrucksformen in einer Mixed-Media Technik, um ihre Bilder zu formen. Collagen aus jahrzehntealten Magazinen und Werbeplakaten lassen die Arbeiten vielschichtig werden. Die eigentlichen Aussagen der Papiere, die die Künstlerin benutzt, verlieren ihre ursprüngliche Aussagekraft. Die Bilder bleiben offen und ungeklärt. [www.sodener-kunstwerkstatt.de](http://www.sodener-kunstwerkstatt.de) / [www.franziskakuo.de](http://www.franziskakuo.de)



## Glaube – Axel Jung, Malerei

KunstKabinett, 01.04. - 23.04.2023

Religion und Glaube sind die Motive der Malerei von Axel Jung. Die realistisch gemalten Motive stellen Gläubige unterschiedlicher Religionen und Glaubensrichtungen dar. Axel Jung, Jahrgang 1976, lebt in Taunusstein. Er ist Autodidakt und beschäftigt sich seit frühester Jugend mit Religion und Malerei. [www.sodener-kunstwerkstatt.de](http://www.sodener-kunstwerkstatt.de) / [www.malerei.ajung.de](http://www.malerei.ajung.de)



## Die KÖ – 200 Jahre Königsteiner Straße

Stadtgalerie, 07.05. - 25.06.2023

1820 wurde die gradlinig verlaufende Kunststraße von Höchst am Main bis in den Taunusort Königstein fertiggestellt. Durch diese „Chaussee“ gelang endlich der Anschluss von Soden an die Alte Poststraße, die Frankfurt mit Limburg und Köln verband. Die Ausstellung zeigte 200 Jahre Straßengeschichte anhand vielfältiger Exponate bis in die Gegenwart. Alle an der Straße gelegenen Kommunen – Höchst, Unterliederbach, Sulzbach, Soden, Neuenhain und Königstein – brachten ihre eigenen Erfahrungen mit dem mittlerweile sehr bedeutenden, vielbefahrenen Verkehrsweg ein. Das Jubiläum konnte im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie nicht gefeiert werden und wurde daher 2023 nachgeholt.



## Weltwechsel – Jörg Strobel, Malerei

Stadtgalerie, 08.07. - 30.07.2023

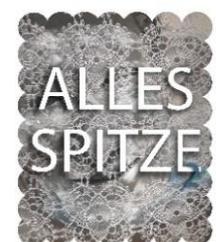
Die Welt befindet sich im Wandel. Die Gemälde zeigen menschliche Wesen in einer stilisierten, oft monochromen Landschaft. Der Betrachter ist mit der Frage konfrontiert, was ist Realität und was ist Utopie? Mit einer den Werken inhärenten Mischung aus Dystopie, Faszination und kühler Distanz thematisiert der Künstler die rasanten Veränderungen der Zeit, in der die nun mit Macht auftauchende Frage zusätzlich notwendiger Energieressourcen ambivalent, nachrangig oder gar vernachlässigbar in unser Bewusstsein tritt. [www.joergstrobel.de](http://www.joergstrobel.de)



## Alles Spitze – Doris Oesterlin, Bilder, Skulpturen, Keramik, Schmuck

KunstKabinett, 22.07. - 06.08.2023

Ob gehäkelt, geklöppelt, imitiert, versteckt oder im übertragenen Sinn: Spitzen ziehen sich immer mal wieder durch Werke der gebürtigen Bad Sodenerin. Die Diplom-Designerin studierte Kommunikationsdesign an der Fachhochschule Darmstadt. Neben der Grafik widmet sie sich ihrer Werkstatt und Malschule „doris‘ miniatelier“ auf dem Marktplatz in Liederbach. Dort ist sie nicht nur selbst kreativ, sondern gibt auch Kurse für Klein und Groß. Zudem unterrichtet sie Kunst an einigen Schulen in der Umgebung. [www.doris-miniatelier.de](http://www.doris-miniatelier.de)



## Vasen von Konstantin Totibadze

Stadtgalerie, 05.08. - 27.08.2023

Konstantin Totibadze hat Vasen im Blick: Als riesige Gefäße leuchten sie in prächtigen Farben; mit den Craquelé-Details wirken sie ganz real, wären sie nicht so überdimensioniert. In seiner Kunst spiegelt sich sehr real die künstlerische Suche nach Kraft, Ruhe und Schönheit wieder. Die Klarheit der Linien und Formen, die Ruhe und Zeitlosigkeit dieser Motive elektrisieren und erzeugen in ihrer Stille eine große meditative Kraft. Man wird Augenzeuge unvergänglicher Schönheit in seinen Stillleben, die auch vom Glanz vergangener Zeiten erzählen.



## Human Habitat – Norbert Holick, Fotokunst

KunstKabinett, 12.08. - 03.09.2023

Den für uns als Konsumenten zwecks Bedürfnisweckung teuer geschaffenen Bildern, die ausnahmslos alle Städte überwuchern, stehen die wunderbaren und unbeabsichtigten „Installationen“ aus gewöhnlichen Alltagsgegenständen gegenüber: Objekte, die aus ihrer eigentlichen Bestimmung gerückt sind, ungewöhnliche Bildkompositionen und zufällige Fügungen von Situationen, deren Existenz niemand je beabsichtigt herbeigeführt hätte. Diese bilden jeweils ein neues Narrativ und prägen – grotesk, verspielt oder manchmal auch melancholisch – unser „Human Habitat“. [www.norbertholick.wordpress.com](http://www.norbertholick.wordpress.com)



## Arbeitstitel KUNSTBÜHEL – Kunst aus der Partnerstadt Kitzbühel

Stadtgalerie, 03.09. - 01.10.2023

Die Künstler: Matthias Bernhard, Maximilian Bernhard, Wolfgang Capellari, Georg Dienz, Sophie Gogl, Michael Höpfner, Werner Kaligofsky, Stefan Klampfer, Florian Nährer, Florian Neumayr, Flora Zimmerman. Die zum Stadtjubiläum „750 Jahre Kitzbühel“ im Museum Kitzbühel 2021 gezeigte Ausstellung wurde für die Präsentation in der Stadtgalerie in Bad Soden neu arrangiert. Sie gab einen Einblick in das Schaffen von Künstlern mit Kitzbühel-Bezug.



## artmaintaunus: Metamorphosis DOK

Stadtgalerie, 07.10. - 30.10.2023

Veränderung und Wandel bestimmen den Lauf der Welt. Die Naturforscherin Maria Sybilla Merian dokumentierte zwischen 1675 und 1705 die Stadien der Verwandlung im Insekten- und Pflanzenreich in bahnbrechenden Zeichnungen. Dies gab den Impuls zur Ausstellung. Jana Hartmann, Regina Ouhrabka, Marina Sinjeokov Andriewsky, Brigitte Sterz, Zischg&Kolt, Petra Straß, Barbara Schmidt, Yuri Ivashkevich, Romana Menze-Kuhn, Claudia Pense und Andrea Simon erarbeiteten für diese Ausstellung Werke und Werkreihen, Installationen und Erlebnisfelder. Künstlerische Transformationen, die einen dokumentarischen Aspekt enthalten. Von der faktischen Welt, wie wir sie kennen, bis zu schamanischen, mystischen, sich verlierenden, fühlbaren, irritierenden und beispielbaren Weltebenen, die zur Ausstellungserfahrung gehören. [www.artmaintaunus.de](http://www.artmaintaunus.de)



## 10-jähriges Bestehen der AG Stolpersteine

**KunstKabinett, 21.10. - 29.10.2023**

Die Arbeitsgemeinschaft Stolpersteine stellte ihre Arbeit vor, mit Fotos, Plakaten, Schrifttum und verschiedenen Gegenständen. Zu dem Künstler, der hinter allem steht, Gunter Demnig und seinem Projekt „Stolpersteine“ gab es Erläuterungen. [www.stolpersteine-in-bad-soden.de](http://www.stolpersteine-in-bad-soden.de)



## TAC präsentiert: BAD – von Ä bis Z / zwischen Ästhetik und Zerstörung

**Stadtgalerie, 04.11. - 26.11.2023**

Ausdrucksbegehren in Graffitis von der archaischen Vorzeit, der sogenannten Steinzeit, bis zum Jetzt unserer Gegenwart. Seit 1997 unterrichtet Heiner Blum als Professor für Experimentelle Raumkonzepte an der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main. Das Studienfeld Experimentelle Raumkonzepte ist ein offenes Laboratorium für Grenzgänger aller gestalterischen Disziplinen. Erforscht werden Räume aller Dimensionen, soziale, kommunikative wie auch virtuelle Systeme. Gearbeitet wird in klassischen wie in den neuen Medien, ein weiterer Schwerpunkt liegt auf situativen Projekten. Die Studierenden arbeiten sowohl in angewandten wie auch freien Kontexten, am liebsten jedoch in Feldern jenseits der Kategorien. [www.taunus-art-club.eu](http://www.taunus-art-club.eu)



## dynamics<sup>2</sup> – Achim Ripperger, Skulpturen & Daniela Schweinsberg, Malerei

**Stadtgalerie, 02.12. - 31.12.2023**

Die unterschiedlichen Positionen finden ihren gemeinsamen Nenner in der Dynamik, die die Arbeitsweise beider Künstler auszeichnet, und die sich in der Kombination zu einer ganz besonderen Ausstellung potenzierte. Beide Künstler leben und arbeiten in Frankfurt. [www.daniela-schweinsberg.de](http://www.daniela-schweinsberg.de) / <https://www.atelier-ripperger.com>



## Sehweise – Die Altstadt von Rhodos Thomas Ziegler, Fotografie

**KunstKabinett, 23.12.2023 - 14.01.2024**

Der Künstler begibt sich auf eine faszinierende Reise durch die historische Welt der Altstadt von Rhodos. Die reiche Geschichte und beeindruckende Architektur dieser Monumente aus dem 14. und 15. Jahrhundert haben ihn zu einer persönlichen fotografischen Expedition inspiriert. Die Entscheidung, die Fotografien in digitalem Schwarz-Weiß zu präsentieren, war eine bewusste Wahl von Thomas Ziegler, um die Essenz dieser historischen Stätten zu betonen.

